



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

„Kleine Chemiker“ in der Kindertagesstätte

Chemielabor „Pipette“: Experimentieren mit Natron und Zitronensäure

Düsseldorf, 16. 08. 2007.

Kann man mit Natron, Zitronensäure und Wasser einen Luftballon aufblasen? Man kann. Hätten Sie es gewusst? Warum wird das Wasser nicht blau, wenn man Rotkohl hineinlegt, aber rot, wenn Zitronensäure hinzu kommt? Die "kleinen Chemiker" der Kindertagesstätte Fliednerstraße gehen diesen Fragen nach und experimentieren. Um Kindern spielerisch einen ersten wissenschaftlichen Zugang zu vermitteln, wurde das "Chemielabor Pipette" entwickelt. Altersgerecht aufbereitet und begleitet ist ein attraktives Projekt für Kitas daraus entstanden. Das Evangelische Kindergartenbüro Düsseldorf vermittelt das Labor an interessierte Kindertagesstätten. Für die vier Wochen ist es in der Kaiserswerther Diakonie. Diese Aktion wird zur Hälfte aus Projektmitteln finanziert, die andere Hälfte steuern die Kitas bei. Zunächst wurden die Erzieherinnen geschult im Umgang mit Pipette und Reagenzgläsern. Viele überwand dabei eigene oft wenig erfreuliche Schulerfahrungen. Die Kinder erfahren, dass man Gas nicht sehen, aber sichtbar machen kann und dass es auch noch kühlt, haben sie mit den Händen gefühlt, weil das Glas kalt wurde. Laute "Aha-Erlebnisse".

(Eine Foto mit experimentierenden Kindern kann in der Redaktion angefordert werden)

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer
Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.